



öffentlich nicht öffentlich

Düsseldorf, 27.04.2022

An
die Vorsitzende des Ausschusses für Gleichstellung
Ratsfrau Angela Hebeler

**Antrag der SPD-Ratsfraktion
zur Sitzung des Ausschusses für Gleichstellung am 10.05.2022**

Betrifft:

Wanderausstellung zu sexualisierter Gewalt „Was ich anhatte...“ nach Düsseldorf holen

Sehr geehrte Frau Hebeler,

im Namen der SPD-Ratsfraktion bitten wir Sie, folgenden Antrag auf die Tagesordnung der Sitzung des Ausschusses für Gleichstellung am 10. Mai 2022 zu nehmen und zur Abstimmung zu bringen.

Antrag:

Die Verwaltung wird gebeten, die kostenlose Wanderausstellung zu sexualisierter Gewalt „Was ich anhatte...“ von Autorin und Dokumentarfilmerin Beatrix Wilmes nach Düsseldorf zu holen und in diesem Zusammenhang geeignete Räumlichkeiten für die Präsentation zu organisieren.

Begründung:

Nach wie vor ist sexualisierte Gewalt ein Tabuthema. Dem möchte die Ausstellung entgegenwirken. Über einen Aufruf auf sozialen Netzwerken hat Beatrix Wilmes Frauen gebeten, ihr ihre Geschichten und Erfahrungen bzgl. sexualisierter Gewalt zu erzählen, mit der Bitte die Kleidung zu schicken, die sie bei dem Übergriff anhatten. Anhand von 12 ausgewählten Geschichten und Outfits betroffener Frauen zeigt die Ausstellung, dass sexuelle Gewalt sich überall um uns herum abspielt und kein individuelles, sondern ein strukturelles Problem ist. Die Ausstellung hat es sich zum Ziel gemacht auf sexualisierte Gewalt aufmerksam zu machen und darüber aufzuklären. Gleichzeitig soll durch das Brechen des Schweigens auch anderen Frauen Mut gemacht werden. „Was ich anhatte...“ sagt vor allem: Schuld ist nie das Opfer!

Eine weitere Begründung erfolgt ggf. mündlich in der Sitzung.

Mit freundlichen Grüßen

Claudia Bednarski Bergit Fleckner-Olbermann